

Die Bereitschaft zur Kooperation sowie eine große Motivation und Akzeptanz für eine lebenslange Nachsorge sind die Grundlage für einen erfolgreichen postoperativen Verlauf.

Im Fokus der Nachsorge stehen die Erkennung und Behandlung postoperativer Komplikationen sowie die Behandlung potentieller Mangelerscheinungen.

In die Nachbetreuung eingebunden ist ein interdisziplinäres Team aus Ärzten, Psychotherapeuten, Physiotherapeuten und Ernährungsberatern.

Die Nachsorgetermine werden durch den leitenden Arzt der Adipositaszentrums Ostercappeln koordiniert und durchgeführt.

Der erste Nachuntersuchungstermin in der Sprechstunde erfolgt zwei (Entfernung der Hautklammern) bzw. vier Wochen nach der Klinikentlassung. Entsprechend dem Nachsorgeschema erfolgen die weiteren Nachuntersuchungstermine im ersten halben postoperativen Jahr monatlich, anschliessend vierteljährlich, im zweiten Jahr halbjährlich, und nach dem zweiten Jahr jährlich.

Dabei wird das aktuelle Gewicht, Ernährungs- und Bewegungsstatus, Begleiterkrankungen, Lebensqualität sowie die psychische Situation erfasst.

Des Weiteren werden die Bedeutungen von Bewegungsprogrammen erläutert.

Die Laborkontrollen zur Feststellung von Mangelerscheinungen erfolgen im Normalfall über den Hausarzt.

Jeder Patient erhält nach der Operation einem individuellen Adipositasausweis. In der Patientenkarteikarte werden die Ergebnisse der Nachsorgeuntersuchungen festgehalten, Nachfolgetermine vermerkt und Besonderheiten dokumentiert.

Unsere Selbsthilfegruppe -Adipositaschirurgie trifft sich einmal im Monat zum Erfahrungsaustausch und gegenseitiger Hilfestellung.

Nr. und Version dieses Dokuments:	Name dieses Dokuments:	Einrichtung:	Redakteur:	Datum / Freigabe dieser Version:	Freigegeben durch:	Seite:
007275-0002	Nachsorgekonzept Adipositaszentrum Ostercappeln	SRO	Lilia Schalashow	29.10.2019	Dr. med. Martin Gerdes	1 (von 2)

Gelegentlich finden auch Informationsveranstaltungen, Ernährungsberatungen statt. Gespräche mit Gleichgesinnten führen, sich verstanden fühlen, Erfahrungen austauschen und nützliche Informationen sammeln sind eine wichtige Unterstützung auf dem Weg zur Operation und insbesondere in der Zeit danach.

Vor allem Patienten, die noch auf einen Operationstermin warten, nutzen gerne die Möglichkeit ihre Fragen in der Gruppe zu besprechen und von den Erfahrungen anderer Teilnehmer zu lernen.

Ängste im Vorfeld der Operation, Frustrationen auf dem langen Weg danach oder aber auch die Freude über jeden Fortschritt, jede Zunahme an Beweglichkeit oder der Rückkehr in eine vergessene Normalität, treffen in der Gruppe auf tiefstes Verständnis und geteiltes Glück.

Im Notfall ist eine Kontaktaufnahme jederzeit über den diensthabenden Chirurgen (05473/29936) möglich.

Nr. und Version dieses Dokuments:	Name dieses Dokuments:	Einrichtung:	Redakteur:	Datum / Freigabe dieser Version:	Freigegeben durch:	Seite:
007275-0002	Nachsorgekonzept Adipositaszentrum Ostercappeln	SRO	Lilia Schalashow	29.10.2019	Dr. med. Martin Gerdes	2 (von 2)